23

Planbezeichnung: Gemeinde HERRSCHING A. AMMERSEE

Straßenführungsplan für den Anschluß der Gewerbestraße an die Rieder Straße

Planfertiger: Ingenieurbüro Dipl.-Ing. Georg Brykner
Walhallastraße 38, 8000 München 19
Tel.: 089/177110

Datum: gefertigt am: 12.Februar 1982
geändert am: 11. Juni 1982

Die Gemeinde Herrsching am Ammersee erläßt aufgrund § 2 Abs. 1, §§ 9 und 10 Bundesbaugesetz - BBauG -, Art. 91 der Bayerischen Bauordnung - BayBO - und Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern - BayGO - die folgende Satzung über den Straßenführungsplan für den Anschluß der Gewerbestraße an die Rieder Straße
Nr. 23 in der Fassung vom..8.11.1982.
bestehend aus Planzeichen und Text.

A. FESTSETZUNGEN DURCH PLANZEICHEN

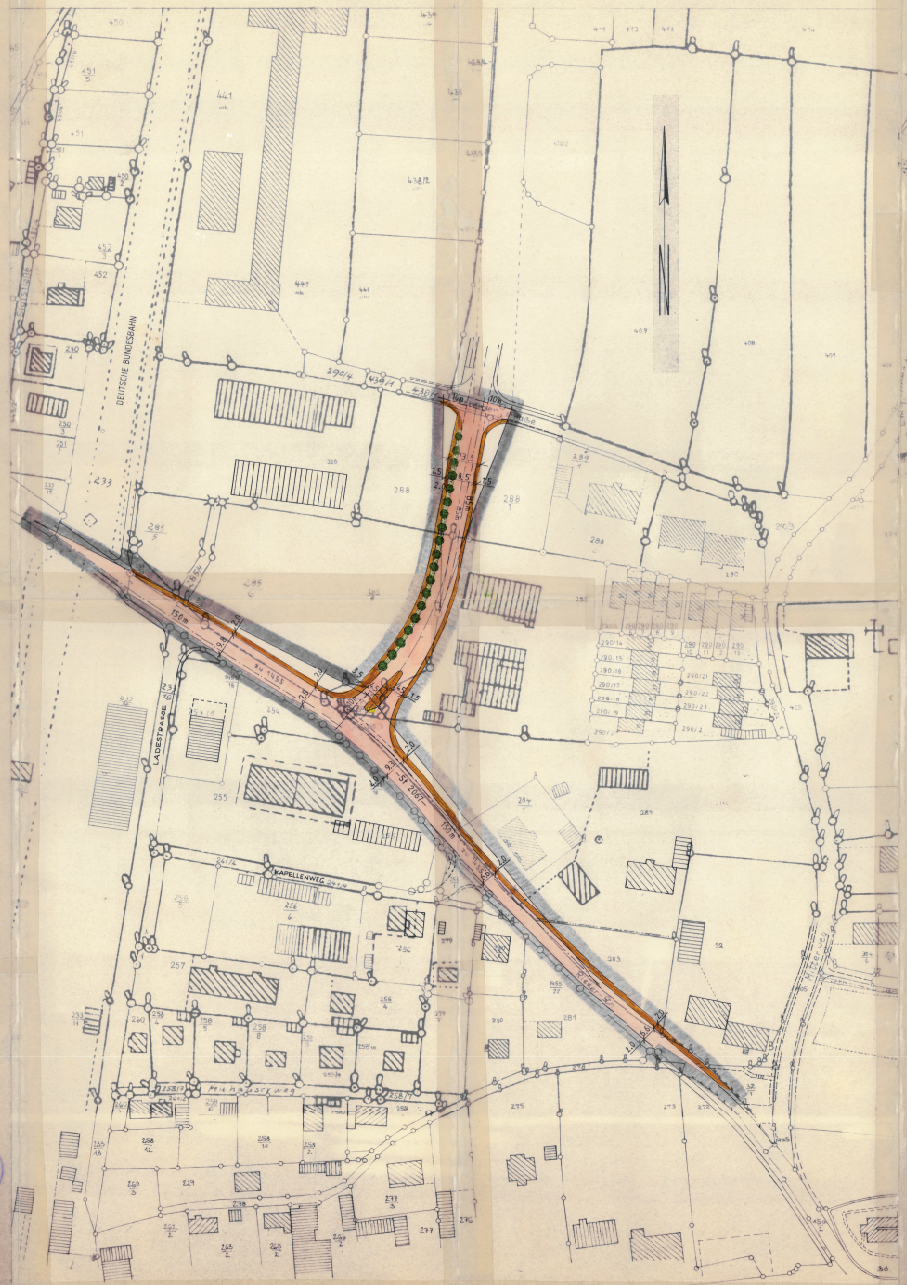
- Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplanes
- Straßenbegrenzungslinie
- Straßenverkehrsflächen
- Öffentlicher Baumstreifen
- Straßenbegleitgrün
- Sichtdreieck
  Die in Bebauungsplan eingetragenen Sichtdreiecke sind von Baulichkeiten, Anpflanzungen und Ablagerungen über in Höhe, gemessen am angrenzenden Fahrbahnrand, freizuhalten. Bedingt ausgenommen sind einzelstehende, hochstämmige Bäume mit einem Astansatz von mind. 2,5 m Höhe
- z.B. +55+ Maßzahl in Metern

B. HINWEISE

- Bestehende Grundstücksgrenzen
- z.B. 285 Flurstücksnummern
- Hauptgebäude bestehend
- Nebengebäude bestehend
- Gehweg
- Fahrbahn
- Straßenbegleitgrün
- Gehweg

23

LAGEPLAN 1:1000



LAGEPLAN 1:5000

Verfahrensvermerke

1. Der Gemeinderat Herrsching a. A. hat in seiner Sitzung vom ..7.7.1981.. die Aufstellung des Bebauungsplanes beschlossen. Der Aufstellungsbeschluß wurde am ..12.7.. ortsüblich bekanntgemacht.
   Herrsching a.A., den..8.11.1982..
   (1. Bürgermeister)

2. Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde gemäß § 2 a (2) BBauG am..2.3.1982.. in öffentlicher Versammlung in Sitzungssaal des Rathauses der Gemeinde dargelegt
   Herrsching a.A., den..8.11.1982..
   (1. Bürgermeister)

3. Der Entwurf des Bebauungsplanes in der Fassung vom..11.6.1982.. wurde mit Begründung i.d.F. vom..4.8.1982.. gem. §2a(6) BBauG in der Zeit: vom..2.9.1982.. bis..2.8.1982.. aufgrund des Auslegungsbeschlusses des Gemeinderats vom..8.7.1982.. und der ortsüblichen Bekanntmachung vom..27.8.1982..öffentlich ausgelegt.
   Herrsching a.A., den..8.11.1982..
   (1. Bürgermeister)

4. Der Gemeinderat Herrsching a.A. hat am..20.10.1982.. den Bebauungsplan i.d.F. vom..11.6.1982.. gem.§ 10 BBauG als Satzung und die Begründung zu dem Plan beschlossen.
   Herrsching a.A. den,..8.11.1982..
   (1. Bürgermeister)

5. Das Landratsamt Starnberg hat den Bebauungsplan lt. Bescheid vom..23.12.1982.. gem. §11 BBauG genehmigt
   Starnberg, den..23. FEB. 1983..
   i.A.
   DIPL. ING. RAUSCHER
   KREISBAUMEISTER

6. Die Genehmigung des Bebauungsplanes wurde am..7.1.1983.. ortsüblich durch..Anschlag am Rathaus..bekanntgemacht. Der Bebauungsplan mit Begründung wird seit diesem Tag zu jedermanns Einsicht bereitgehalten. Der Bebauungsplan ist damit nach § 12 BBauG rechtsverbindlich.
   Herrsching a.A., den ..11.1.1983..
   (1. Bürgermeister)